





Raumstempel:	Türstempel:	Strichfugen
Raumnamen	Türnummern	
Nummer	Brandsch. Schalls. Sonderanf.	 OK Fertighöhen
Umgebung	mind. LDM	 OK Rohhöhen
UK 100	Detailanr.	 OK UK Fertighöhe
UK 180		 OK UK Rohhöhe
Bodenbelag		
Oberrante		
Oberrante		
Türschwelle		

VK	Vorderkante	Gewerk:			
UZ	Unterzug		LA - Außenanlagenplanung		
UZ	Überzug		FE - Fachinnenrichtung		
BP	Bodenplatte		LM - Lages Mobilier		
RB	Rahnboden				
RD	Rohdecke		TGA - HLSE		
FB	Fertigboden		H - Heizung	Durchbrüche n. A. TGA	
FB	Fertiggleiche		L - Lüftung		
ABD	Abhanggleiche		S - Sanitär		
DSP	Deckenemspurng		E - Elektrik		
					Hinweis: sind Mindestabmessungen

BSP	Bodenversorgung		Fanganlage TGA
BRIH	Brennwertkessel mit KfK/B		Biltschutz TGA
BRM	Braunsteinrohr o.ä. KfKB		D-D Deckenbruch
LDM	Lichte Durchgründung		DS - Deckensicht
LH	Lichte Höhe		WD - Wandbruch
OL	Oberlicht		WS - Wandbruch
RCD	Revisionsöffnung		WS - Wandbruch (rund)
BK	Bodenkanal		WA - Wanddurchlass
g DA	gleitender Deckschichtauslass ≥ 10 mm streifend (vgl. Berechnung Statik)		KR - Kernbohrung
XB	Schalsteckanordnung n.A. Bauphysik innerer		Ga - Grundungsgruppenklassifiziert
A	Außentür		BA - Bodenablauf
BABW	Bauwand Brandwand		D - Dacheinweisung
BW	Brennwand		H - Handfeuerlöscher
F 90	Feuerschutzzeit (Verglasung) Minuten		Hf - Handfeuerlöcher
T 30	Feuerschutzzeit (Minuten)		AS - Auslastet RA
dS	dicht- und selbstschließende Tür		St - Stauerenteile
rs	Reinischutztür		U - außenliegende Sonnenschutz (1Motor/Klasse) ~ 230 V
ISO	in Betrieb offener		V - innenliegende Verdrängungsanlage ~ 230 V
G	Geräte in Türblättern		M - motorisierte Artel ~ 230 V
U	Unterstützung/Türschwelle		a - außenliegende Inneneinstückung
P	Perforierung Oberleiste		F - Feuertrennung
BWZ	Brennzentralheizung		R - Regelventile ~ 230 V
FMS	Flammenbremsfeld		S - Schallschlüsselfeld
L	Löschanne		Sek - Sekunden
NAS	Nachstrich		E - Einzelteil zur Befestigung Fassaden, Höhe gem. Längsprofil F-GEA-RAL-IPS-01-XX-0004
NRWG	Natürliches Rauch- und Wärmeabzug-Gerät		Wa - Wabenblech
RA	Rauchabzug		Ausgeschoben
VRB	Wertstromtafelbox		
DV	Dachventilator, n.A. TGA		
ELA	Elektronische Anlage		
HK	Heizkörper		
HKV	Heizkreisverleiher, n.A. TGA		
LS	Luftschleimring		
NHSVT	Niederdrucksperrung Hauptverteiler		
RA	Rahmen		
RS	Rohrstoße		
RLT	Raumlufttechnik		
SLB	Sicherheitsabschaltung		

Anlagen:	ausföhrlich wirksam	BWS	Betonwerkstein	Deckenplatten aus	AK	ausföhrlich wirksam
	Kreuz	F	Flecken	AH-D	AK	abwärtige Hygiene (AK)
	F	F	Flecken	KS	DS-W	Deckenspiegel HVLV (AK)
	G	G	Glas	L	DK	Dreischichtplatte, perforiert
	H	H	Hochdrucklampe	L (SP)	C	Cyclotron
	HPL	HPL	HPL-Plattenbezeichnung	SB-B	GK-SAN	GK-Nase und Fruchtraume
	P	P	Putz	SB	SB	Hochdruckbezeichnung
	P	P	Preiland - Holz	SB	SB	Stromschalt, offen
	Q3+A	Q3	Beton Dispersionsschicht	SLZ	SM	SM + Dämmplatte + Vlies
	Q3+B	Q3	Beton schicht ohne Sichtschicht		SM	SM + Vlies (AK)
SB	SB1	SB	Sichtschicht - Klasse 1		SB	Beton sichtbar - Sichtschicht
	SB3	SB	Sichtschicht - Klasse 3		SB1	Sichtschicht - Klasse 1
	SB3	SB	Sichtschicht - Klasse 3		SB3	Sichtschicht - Klasse 3
	SB3	SB	Sichtschicht - Klasse 3		SB3	Sichtschicht - Klasse 3

Bauleitlinien sind gem. DIN 18202 einzuhalten
Hochwasservertiefen nach Anlage 1 GA
Durchfallzeiten und Außenanlagen hinsichtlich alle Höhenangaben werden in absoluten Höhen angegeben
Im Bereich von Rippenenden ist eine Befestigung nur im Bereich der StB-Platten zwischen den Rippen möglich
Anzahl zur Lärmschutzwand gem. TGA
Planung gilt Verbindung mit der Ausfuhrungsplanung der jeweiligen Fachplanung
Hinweis: Die Angaben der TGA werden erst nach Fertigstellung der Ausfuhrungsplanung verbindlich übernommen
Positionen der Bodenabfälle und Fassadenwänden werden nach Fertigstellung der Planung von TGA und LA übernommen.
Die Fachplanung wird nach Überarbeitung des Planstandes LP übernommen.
Die Aufteilung der Platten-Regel-Fassade befindet sich noch im Abstimmung.

M 1:200

0 2.5 5 7.5 10 m

Der Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.
 Dieser Maßstab 1:200 dienen nur der Übersicht und als Ergänzung zur verbindlichen Werk- und Detailplanung.


Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle.
 (Höhenangaben bezogen auf OKFF).

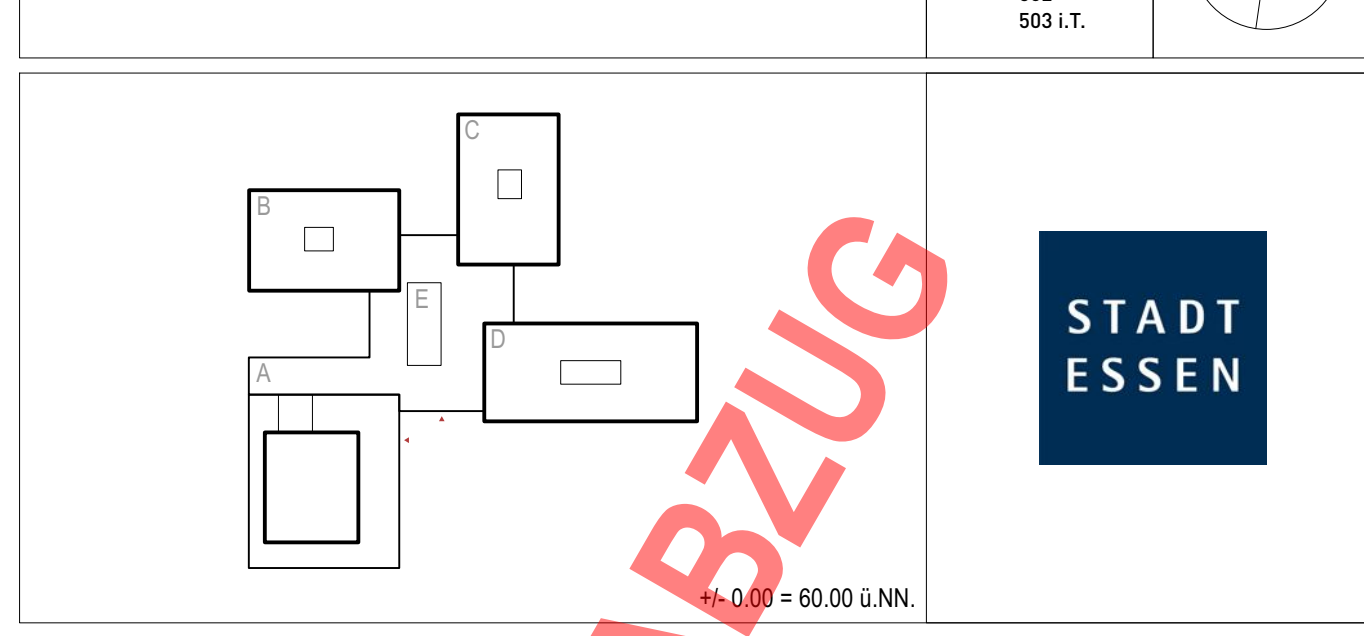
Die Angaben des Bodengutzschutts, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu beachten und einzuhalten.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden.
Alle Angaben sind mit den Statikplänen eigenverantwortlich zu vergleichen.
Verlauf des Gebäudebaukörpers gemäß Plan und Absteckung Vermesser.
Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

B	27.02.26	Planfortschreibung, Anpassung Möbel nach Tischlerplanung, Ergänzung Detailverweise Tischler
A	08.12.25	Planerstellung, Regeldurchbrüche n.A. TWP ergänzt

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

PROJEKT Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd Erbfolterstrasse 3 45326 Essen		
BAUHERR Immobilienwirtschaft der Stadt Essen Lindenallee 59-67 45127 Essen	FLOOR 39	FLOORSTOCK NR. 219 I.T. 501 502
		



GENERALPLANUNG	TRAGWERKEPLANUNG	SÄULENPLAN		
GEBAÜDETECHNIK	BRANDSCHUTZ	LANDSCHAFTSPLANUNG		
PLANUNGSPRINZIP				
<h2>Ausführungsplanung / Werkplan 2</h2>				
PLAN-NR.	DATUM	08.12.25	RECH.	6
	STATUSPROJEKT	2 / 0,841	STAND	27.02.2028
	MESSSTAB	1:200	BEREITER	
PLANBEZUG		UNTERSCHRIFT GEHÖRER		
GEA-AR-LP5-GR-00-0021-B				

<p>Übersicht Grundriss Erdgeschoss</p> <p>Die Pläne bzw. deren Inhalt, bleiben geistiges Eigentum des Architekten und dürfen nur absprachegemäß und im Sinne des Architekten verwendet werden; insbesondere dürfen die Planunterlagen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Architekten nicht vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. Nutzungsergebnisse betreffend unbefristet geschützte Leistungen stehen dem Auftraggeber erst mit Eintritt des Projektanfalges zu.</p>	<p>UNTERSCHRIFT ARCHITEKT</p>
---	-------------------------------